

VfB Lübeck erkämpft 3:1-Sieg - Kapitän Thiel bringt die Wende!

VfB Lübeck sichert sich mit einem 3:1-Auswärtssieg gegen Lohne den zweiten Sieg in Folge und festigt seine Position in der Regionalliga Nord.

Lohne, Deutschland - Am Freitagabend beim 15. Spieltag der Regionalliga Nord hatte der VfB Lübeck erneut einen starken Auftritt auf dem Platz, als sie beim TuS Blau-Weiß Lohne zu Gast waren. Nach einem eindrucksvollen 3:1-Sieg in der Vorwoche gegen die BSV Kickers Emden strebten die Lübecker danach, auch in dieser Begegnung ihre Form zu bestätigen und weitere Punkte einzufahren.

Von Beginn an zeigten die Spieler des VfB Lübeck eine bemerkenswerte Konzentration und Spielfreude. Bereits in der 5. Minute schaffte Herdi Bukusu nach einer cleveren Ballübergabe von John Posselt die Führung zum 1:0. Diese frühzeitige Belohnung für den mutigen Auftritt ließ die Welle des Selbstbewusstseins nur weiter anschwellen. Die Lübecker Dominanz setzte sich fort, wobei Bukusu wenig später mit einem Kopfball nur die Latte traf und Manuel Farrona Pulido kurz darauf die Lohner Abwehr zum straucheln brachte.

Ein intensives Duell

Im zweiten Durchgang begannen die Gastgeber, besser ins Spiel zu kommen, doch der VfB fand schnell zurück zu seiner Spielstärke. Nach einem Foul im Strafraum verwandelte Jorik Wulff den fälligen Elfmeter eiskalt und baute die Führung in der 55. Minute auf 2:0 aus. Doch der TuS Lohne gab nicht auf und

kam in der 71. Minute durch Theo Janotta zum 1:2 – eine Situation, die die Spannung deutlich erhöhte.

Die letzten Minuten des Spiels waren hochdramatisch. Der VfB hielt stark dagegen, und in der Nachspielzeit stellte Kevin Bukusu mit einem tollen Einzelaktion den Endstand von 3:1 her, was für großen Jubel unter den Lübecker Fans sorgte.

Mit diesem Sieg festigte der VfB Lübeck seine Position und geht voller Zuversicht in das nächste Heimspiel gegen den VfB Oldenburg, das am kommenden Samstag in der Lübecker Lohmühle stattfinden wird. Der Anpfiff ist für 14 Uhr angesetzt.

Die Aufstellung des TuS Blau-Weiß Lohne umfasste Dedovic im Tor, unterstützt von einer soliden Abwehrreihe, während der VfB Lübeck mit Gavin Didzilatis im Tor agierte, flankiert von einer stabilen Defensive. Der Schiedsrichter, Niklas Olle, hatte das Geschehen im Griff und meldete am Ende eine Zuschauerzahl von 1.400. Bei dieser Begegnung gab es mehrere gelbe Karten und eine gelb-rote Karte für den Lohner Heskamp kurz vor Schluss.

Für weitere Informationen und eine detaillierte Betrachtung des Spiels empfehlen wir einen Blick auf den ausführlichen Bericht **bei [youkick.de](#)**.

Details	
Ort	Lohne, Deutschland
Quellen	• youkick.de

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](#)